

Lingg, Hermann von: Warnung (1862)

- 1 Hüte sich, wer klug ist, sehr,
- 2 Götzen bösllich anzurühren,
- 3 Denn er büßt den Frevel schwer,
- 4 Wird es lange noch verspüren!
- 5 Dann erst, wenn die Erde bebt,
- 6 Blitzstrahl fährt in Riesenäste,
- 7 Tempel stürzen und Paläste,
- 8 Tausende der Schutt begräbt,
- 9 Dann erst darf man ohne Zagen
- 10 Auch die Götzen niederschlagen

- 11 Uns zugefügter Schimpf, den nicht
- 12 Wir selbst verschuldet, geht vorbei.
- 13 Wenn dich kein inneres Gericht
- 14 Verklagen muß, so bist du frei.

(Textopus: Warnung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33832>)